



Die Band „Saxndi“ ließ rasch Stimmung aufkommen.



Bald hielt es keinen mehr auf den Bänken.

## Feuerwehr ließ es in der Stadthalle krachen

Jubiläum mit Bayerischem Abend groß gefeiert – Partymusik und allerlei Schmankerl

**Deggendorf.** (ls) „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Deggendorf – 150 Jahre Helden.“ Unter diesem Motto feiert die FFW Deggendorf in diesem Jahr ihr großes Jubiläum. Mehr als 200 geladene Gäste nahmen nachmittags am Festakt in der Stadthalle 1 teil, bei dem die Überreichung des Fahnenbandes der Stadt der Höhepunkt war. Am Abend war dann Party pur mit der Showband „Saxndi“ angesagt. Hierzu war die gesamte Bevölkerung eingeladen.

### Anzapfen mit zwei Schlägen

Kurz nach 20 Uhr zapfte Feuerwehrvorstand Ludwig Rastorfer im Beisein der Kommandanten Tim Rothenwöhler und Bernd App, Ehrenstadtbrandinspektor Franz Hochrein, Arcobräu-Brauereidirektor Holger Fichtel und Vertriebsleiter Markus Jahrstorfer mit zwei Schlägen das erste Fass des süffigen Bieres an.

Für Feuerwehrvorstand Ludwig Rastorfer war es wichtig, den Abend auch als Dankeschön für die vielen Helfer bei der Flut vor zwei Jahren verstanden zu wissen. So wurde an die Geschehnisse in manchen Gesprächen erinnert, immer wieder kam man auf die gute Kameradschaft und den Zusammenhalt in dieser Zeit zu sprechen.

### Verschworene Gemeinschaft

„Es hat zusammengeschweißt“, gaben einige Floriansjünger zu verstehen. Rastorfer konnte zum Bayerischen Abend eine Vielzahl an Stadtteilfeuerwehren und Feuerwehrabteilungen aus dem Landkreis begrüßen, ja sogar aus der Patenstadt Viechtach sowie Kelheim und der österreichischen Partnerstadt Neusiedl am See waren



Alle feierten mit – es herrschte ausgelassene Stimmung bis tief in die Nacht.

viele Floriansjünger gekommen. Bei bester Musik und leckeren bayerischen Schmankerln von Schweinebraten bis Leberkäs feierten die Besucher bis 3 Uhr morgens das Jubiläum.

### Spaß fast die ganze Nacht

Die sechs Musiker verstanden es, die Besucher binnen weniger Minuten in ihren Bann zu ziehen und zu begeistern. Ihr Spaß an der Musik zog das Publikum magisch an. Schon nach den ersten Songs, die mit einer musikalischen Reise durch Europa begannen, waren die ersten nicht mehr zu halten und standen auf den Bänken.

### Partystimmung pur

War da vielleicht Udo Jürgens „Griechischer Wein“ oder Billy Ray Cyrus „Achy Braky Heart“ Schuld?



Mit nur zwei Schlägen zapfte Vorstand Rastorfer (l.) an.

(Fotos: Lehner)

Begeistert verfolgte das Publikum den Showact – von spaßiger Gaudi-Performance über romantische Klänge und alte Gassenhauer bis

hin zu aktuellen Chartbreakern – sie lebten die Musik. Eine ausgelassene Partystimmung war so bis in die Nacht hinein garantiert.



Erwünscht – die Kreisbrandmeister Michael Ertl, Christopher Thiele, Ludwig Jacob, Tim Rothenwöhler und Stephan Wagner.



Grad lustig ging es zu in der Stadthalle. Manche meinten sicher nicht ohne Grund, dass das die Party des Jahres war.



Einmarsch der Gladiatoren.



Die Niederalteicher Kameraden genossen die Stimmung.



Ehrenkreisbrandrat Schmid (l.) mit den Osterhofenern.